

Wahlen in Deutschland

Beitrag von „CDL“ vom 27. Februar 2025 15:36

Zitat von tibo

Achso und Demos gehören nicht zur Demokratie? Warum können Demos gegen Rechts zur Demokratie dazugehören und ein Problem sein, das Rechte aber nicht? Und ich möchte noch ergänzen, dass die Demos gegen Rechts ebenso politikwissenschaftlich erfolgsversprechend gegen rechtspopulistische bis -extreme Parteien sind.

RosaLaune hat nicht geschrieben gehabt, dass Demonstrationen kein Teil von Demokratien seien. Es ging ausschließlich um den unscharfen, undifferenzierten Gebrauch des Begriffs „Rechts“, wenn es genau genommen um Rechtspopulismus bis Rechtsextremismus geht.

Rechte Haltungen gehören genau wie linke Haltungen und auch alles dazwischen zu Demokratien dazu. Anders sieht es bei Rechts- oder Linksextremismus aus. Nicht jede konservative Haltung ist aber rechtsextrem oder rechtspopulistisch, genauso wenig wie jede linke Haltung linksextrem oder linkspopulistisch ist. Es lohnt sich an dieser Stelle sauber zu argumentieren und nicht einfach nur undifferenziert „Rechts“ und „rechtsextrem“ gleichzusetzen. Das macht es meiner Erfahrung nach erheblich leichter mit Menschen auf Augenhöhe zu diskutieren, die demokratische, aber andere politische Ansichten vertreten als man selbst. Moebius mag konservativere Werte vertreten als beispielsweise ich an vielen Stellen, genau wie ich an verschiedenen Stellen sicherlich linkere Positionen vertrete als er, das macht aber weder ihn zum Rechtsextremen, noch mich zur Linksextremen, da wir beide überzeugte Demokraten- rechts oder links der Mitte- sind.